

Ein neuer Stern am Geigenhimmel

30.08.2010, 17:29 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *TONALi*



Gewinnerin des TONALI10 Grand Prix Christina Brabetz

Die 17jährige Geigerin Christina Brabetz gewinnt den TONALI10 Grand Prix am 29. August in Hamburg. Der mit 10.000 Euro dotierte Instrumentalistenpreis der Jury wurde erstmalig verliehen. Die Fähigkeit, sich als überzeugender Interpret und reife Künstlerpersönlichkeit vor einem restlos ausverkauften Saal präsentieren zu können, gehörte zu den wesentlichen Bewertungskriterien der siebenköpfigen Fachjury. Mit leidenschaftlichem Spiel, einer verblüffenden Virtuosität und viel musikischem Charisma gab Christina Brabetz das

Konzert für Violine mit Orchester fis-moll, Nr. 1 op 14 von H. Wieniawski im Finale zum Besten. Sie überzeugte darüber hinaus auch durch die Darbietung des zeitgenössischen Stückes für Violine solo „Der Dichter spricht“ von Robert Krampe, dem Gewinner des begleitenden TONALi Kompositionspreises.

Die überzeugenden Darbietungen der jungen Geigerin während des mit hohen Anforderungen versehenen Programms, waren für die Jury in Ihrer abschließenden Bewertung ausschlaggebend. Neben dem Jury- und dem Publikumspreis erhält Christina Brabetz eine umfangreiche Anschlussförderung als junge Solistin. Auch Jurorin und Stargeigerin Baiba Skride ist überzeugt, dass „Christina Brabetz mit dem Gewinn des TONALi10 Grand Prix einen wichtigen Grundstein für ihre Solistenkarriere gelegt hat.“ Sie kann bereits auf beachtliche Erfolge ihrer jungen Karriere zurückblicken. 1993 in Namibia als zweites Kind einer Familie deutscher Abstammung geboren, beginnt sie mit fünf Jahren das Violinspiel und erhält ihren ersten Unterricht bei Jack de Wet in Kapstadt. Dort besucht sie die Deutsche Schule und erspielte sich bei regionalen Wettbewerben unzählige Medaillen und Auszeichnungen in aufeinander folgenden Jahren. Ihr erster Soloauftritt mit Orchester erfolgte mit elf Jahren. Mit 13 bestand sie an der Hochschule für Musik in Detmold die Aufnahmeprüfung für die Violinklasse von Prof. Thomas Christian mit Punkthöchstzahl und bekam ein Stipendium. Gleichzeitig wurde sie auch an der Konservatorium Privatuniversität in Wien aufgenommen. Zusammen mit Thomas Christian spielt sie seither Duo-Abende in mehreren europäischen Ländern. Im Januar 2010 spielte Christina Brabetz als Solistin im Konzert zum Neuen Jahr mit dem Detmolder Hochschulorchester die Carmen Fantasie von Sarasate und feierte bei Publikum und Presse einen sensationellen Erfolg. Christina Brabetz spielt auf einer Paolo Antonio Testore Violine aus Mailand, die Ihr von Prof. Thomas Christian zur Verfügung gestellt wird.

Die durch ein Live-SMS-Voting in der renommierten Hamburger Laeiszhalle ermittelten Publikumspreise für die drei Solisten des Finales wurden wie folgt vergeben: 1. Jakob Encke, 2 .Philipp Wollheim, 3.Christina Brabetz.

Portrait

Der von Amadeus Templeton und Boris Matchin initiierte TONALi Grand Prix ist ein Förderwettbewerb für hochbegabte Nachwuchsmusiker unter der Ehrenpräsidentschaft des Dirigenten Christoph Eschenbach. Der Wettbewerb richtet sich an junge Instrumentalisten, junge Komponisten und ein junges Konzertpublikum. Erstmals wurde der innovative Wettbewerb in diesem Jahr für junge Geiger im Alter bis zu 21 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland ausgetragen. 2012 folgt ein Klavier- und 2014 ein Violoncello-Wettbewerb.

Viele namhafte Musiker-Persönlichkeiten unterstützen die TONALi-Initiative. Neben der Besetzung der Jury sind insbesondere die Namen des TONALi-Ehrenkomitees allesamt prominent und spiegeln die Bedeutung der Initiative wider. International bekannte Musikerpersönlichkeiten wie Mischa Maisky, Paavo Järvi, Daniel Hope, Ragna Schirmer und Vadim Repin unterstützen neben vielen weiteren die Initiative zur Förderung des musikalischen Spitzennachwuchses.

News-ID: 461286 • Views: 202 (Stand: 29.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/461286/Ein-neuer-Stern-am-Geigenhimmel.html>